

Pressemitteilung, 15. März 2018

Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten abgeschlossen

GMÜND – Reinhard Kriendlhofer hat die Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten für den medizinischen Anwendungsbereich erfolgreich abgeschlossen und ist nun neben Alois Dolezal stellvertretend für die Sicherheit bei Verwendung von Lasergeräten im medizinischen Bereich verantwortlich.

Reinhard Kriendlhofer, ein Mitarbeiter des Hol- und Bringdienstes im Landeskrlinikum Gmünd, hat die zweitägige Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten für den medizinischen Anwendungsbereich im Landeskrlinikum Mistelbach erfolgreich abgeschlossen. Die Ausbildungs- und Prüfungsinhalte umfassten u.a. physikalische Grundlagen zur optischen Strahlung, Wirkungen und Anwendungen der Laserstrahlung, Gerätesicherheit und geeignete Schutzmaßnahmen, Laserklassen sowie Gefährdungsbeurteilung.

„Im Landeskrlinikum Gmünd gibt es derzeit zwei Lasergeräte, die zur Wundbehandlung und z.B. nach Venenoperationen eingesetzt werden“, erklärt der frisch ausgebildete Laserschutzbeauftragte.

„Reinhard Kriendlhofer ist der Stellvertreter von Alois Dolezal, der bereits 2011 die Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten abgeschlossen hat und ist künftig ebenfalls für alle Schutzmaßnahmen bei Lasereingriffen verantwortlich. Einmal jährlich werden die Mitarbeiter, die mit Lasergeräten arbeiten, von unseren Laserschutzbeauftragten unterwiesen und sie sorgen dafür, dass alle Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden“, ergänzt Pflegestandortleiterin Herta Weissensteiner, MBA.

Bildtext:

Pflegestandortleiterin Herta Weissensteiner, MBA freut sich mit dem neuen Laserschutzbeauftragten im Landeskrlinikum Gmünd, Reinhard Kriendlhofer.

MEDIENKONTAKT

Landeskrlinikum Gmünd

Dipl. KH Bw Gabriele Haider

Pressekoordinatorin

Tel.: +43(0) 2852/9004-8020

E-Mail: presse@gmuend.lknoe.at